

Welcher Ausflügler im Regionalzug auf der Linie München – Holzkirchen – Rosenheim ahnt schon, dass er auf den Spuren einstiger Promi-Coupés mit internationalem Hochadel und seinerzeitigen Politik-Größen dahinrollt? Ebenso wenig denkt der München-Pendler aus Bruckmühl daran, dass seine Zugstrecke von Anfang an Arbeitskraft und Kundschaft für den Kommerz in der Landeshauptstadt liefern sollte. Und doch wurden gerade hier Meilensteine für die technische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung in halb Europa gesetzt.

Fast nur Kenner und Eingeweihte wissen von den vielen Premieren und Errungenschaften, die die Bahntrasse zwischen München und Salzburg in eineinhalb Jahrhunderten gesehen hat. Das reicht von der innovativen Bautechnik der Großhesseloher Brücke und dem pfiffigen Streckenkonzept der Bayerischen Oberlandbahn bis zu modernen Industrien, explosiv gewachsenen Ortschaften und ganz neuen Infrastrukturen.

Zum 150-jährigen Jubiläum der Maximiliansbahn hebt dieses Buch zahlreiche vergessene oder unbekannte Schätze aus der wechselvollen Geschichte dieser Eisenbahn-Trasse. Steigen Sie ein zu einer spannenden Reise durch Landschaften, Dörfer und Städte, vorbei an Bildern und Ereignissen zu den Menschen darin im Wandel der Zeiten von gestern bis heute!